

Angela Pelosi B. Sc.

Stäfa (Schweiz)

Big Data zu Anpassungs- und Nutzungstrends in verschiedenen Kundenpopulationen

Big Data kann genutzt werden, um Methoden und Behandlungen zu bewerten und die Kunden in die Lage zu versetzen, an ihrem eigenen Gesundheitsmanagement mitzuwirken. Big Data kann auch ein wertvolles Instrument sein, um Hörgeräteanpassungen und Nutzungsmuster in verschiedenen Kundengruppen zu verstehen. Diese Anpassungstrends können Hörakustiker bei ihren Anpassungsentscheidungen für ihre Kunden unterstützen. In dieser Präsentation werden wertvolle Erkenntnisse aus Daten vorgestellt, die mithilfe einer Anpasssoftware gesammelt wurden, die Datenpunkte aus Tausenden von Hörgeräteanpassungen zusammenfasst.

Themen, die durch Big Data beleuchtet werden können, sind die Verwendung von Anpassformeln, die Analyse der Tragedauer des Geräts, die Programmnutzung und die Anwendung von Funktionen wie Soundcleaning-Technologien und Frequenzkompression. Diese Erkenntnisse werden genutzt, um Korrelationen zwischen der Einführung neuer Funktionen und Technologien, Änderungen in der Nutzung und Programmierung sowie beobachteten Mustern im Laufe der Zeit herzustellen. Wir können diese Erkenntnisse aus der Praxis nutzen, um die Umgebungen und die Herausforderungen des Hörens, mit denen unsere Kunden im täglichen Leben konfrontiert sind, besser zu verstehen.